

Sitzungsvorlage Nr. V/2007/0488

Zuständig: Ordnungsamt
Verfasser: Witte, Theo



Ahaus, 14.03.2007

Beratungsfolge

Rat	27.09.2006	TOP: 7.1	öffentlich
Ausschuss für Stadtentwicklung, Planen und Verkehr	29.03.2007	TOP:	öffentlich

Beratungsgegenstand

Anbindung des Ortsteils Wüllen an die Schnellbusverbindung der RVM

Beschlussvorschlag

Der Ausschuss nimmt zur Kenntnis, dass weder die Regionalverkehr Münsterland GmbH als Verkehrsunternehmen noch der Kreis Borken als Aufgabenträger für den Öffentlichen Personennahverkehr eine Möglichkeit zur direkten Anbindung des Ortsteiles Wüllen an die Schnellbusverbindung Vreden – Münster sehen.

Sachdarstellung

Der Rat hat den Antrag der WGW-Fraktion vom 05.09.2006 zur Anbindung des Ortsteiles Wüllen an die Schnellbusverbindung der RVM (Anlage 01) mit Beschluss vom 27.09.2006 zur weiteren Beratung an den Ausschuss für Stadtentwicklung, Planen und Verkehr verwiesen. Mit Schreiben vom 18.10.2006 (Anlage 02) hat die RVM GmbH als zuständiges Verkehrsunternehmen und mit Schreiben vom 20.11.2006 (Anlage 03) der Kreis Borken als Aufgabenträger für den Öffentlichen Personennahverkehrs zu dem Antrag Stellung genommen.

Sowohl RVM als auch Kreis Borken lehnen die direkte Anbindung des Ortsteiles Wüllen an die Schnellbusverbindung ab. Die Wählergemeinschaft hat vorgeschlagen, die Ortsteile Wüllen und Wessum jeweils im 2-stündigen Wechsel anzufahren. Eine dementsprechende Aufteilung der Linie würde dazu führen, das Angebot unklarer und weniger verlässlich zu gestalten. Die Folge wäre wahrscheinlich eine Abnahme der Fahrgastzahlen.

In Fahrtrichtung Münster ist der Ortsteil Wüllen bereits heute über die Verknüpfung des Schnellbus S70 Vreden – Münster mit dem RegioBus R76 Borken – Ahaus sehr gut angebunden. Für eine Direktverbindung von Wüllen nach Vreden wird nur ein geringes Fahrgastpotential gesehen. Diese Fahrgäste haben die Möglichkeit, die vorhandenen Haltestellen am Marienplatz in Ahaus sowie an der Raiffeisenstraße in Wessum zu nutzen. Die seitens RVM alternativ vorgeschlagene Einrichtung einer bedarfsgerecht gesteuerten TaxiBus-Verbindung zwischen Wüllen und Ottenstein (Haltestelle Textilstraße) scheidet aus Kostengründen (jährlich rd. 16.000 €) aus.

Die Stellungnahmen von der RVM und vom Kreis Borken sind aus Sicht der Verwaltung nachvollziehbar. Auf entsprechende Verhandlungen mit dem Kreis Borken sollte daher verzichtet werden.

Finanzielle Auswirkungen

Ja Nein

Anlagen

Anlage 01: Antrag der WGW-Fraktion

Anlage 02: Antwortschreiben der RVM GmbH

Anlage 03: Antwortschreiben des Kreises Borken